



Berggasse 7
A-1090 Wien

info@oiip.at
www.oiip.at

Tel. +43/(0)1/581 11 06
Fax. +43/(0)1/581 11 06 10

**Tätigkeitsbericht des
Österreichischen Instituts für Internationale Politik - oiip
für das Jahr 2009**

Der Vorstand

Am 3. Dezember 2009 wurde der gegenwärtige Vorstand gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Alfred Gusenbauer, Bundeskanzler a.D., Präsident
Dr. Erhard Busek, Vizekanzler a.D, Vizepräsident
Dr. Eva Nowotny, Botschafterin a.D., Vizepräsidentin
Dr. Edith Kitzmantel, Generalsekretärin a.D., Schriftführerin
Dr. Caspar Einem, Bundesminister a.D., Kassier

Weitere Mitglieder:

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Brand, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
Wolfgang Großruck, Abgeordneter zum Nationalrat
Mag^a. Anna Maria Hochhauser, Generalsekretärin der Wirtschaftskammer Österreich
Dr. Peter Jankowitsch, Botschafter a.D., Österreichisch–Französisches Zentrum
Monika Kemperle, Leitende Sekretärin des Österreichischen Gewerkschaftsbunds
Dr. Stefan Lehne, Botschafter, Bundesministerium für europ. und internationale Angelegenheiten
Mag. Michael Löwy, Industriellenvereinigung
Mag^a. Ulrike Lunacek, Abgeordnete zum Europaparlament
Dr. Manfred Matzka, Sektionschef, Bundeskanzleramt
Mag. Johann Pucher, Generalmajor, Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport
MR Mag. Ingolf Schädler, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Mag. Andreas Schieder, Staatssekretär, Bundesministerium für Finanzen

Der Wissenschaftliche Beirat

Österreich

Univ.-Prof. Dr. Hanspeter Neuhold, Universität Wien, Vorsitzender
Univ.-Prof. emerit. Dr. Walter Dostal, Universität Wien
Univ.-Prof. Dr. Gerhard Drekonja, Universität Wien
Botschafter i. R. DDr. Gerald Hinteregger, Wien
Ass.-Prof. DDr. Renate Kicker, Universität Graz
Sektionschef i. R. Dr. Raoul F. Kneucker, Universität Innsbruck
Univ.-Prof. Dr. Heribert F. Köck, Universität Linz
Univ.-Prof. Dr. Helmut Kramer, Universität Wien
Univ.-Doz. Dr. Thomas Nowotny, Wien
Univ.-Prof. Dr. Anton Pelinka, Universität Innsbruck
Univ.-Doz. Hofrat Dr. Manfred Rauchensteiner, Wien
Univ.-Prof. emerit. Dr. Kurt W. Rothschild, Universität Linz
Univ.-Prof. Dr. Manfred Rotter, Linz
Univ.-Prof. i. R. Dr. Heinrich Schneider, Universität Wien
Botschafter a.D. Dr. Walter Siegl, Botschafter i.R.
DDr. Heinz Vetschera, Landesverteidigungsakademie Wien
Univ.-Prof. Dr. Georg Winckler, Rektor der Universität Wien
Univ.-Prof. emerit. Dr. Karl Zemanek, Universität Wien

International

Prof. John A. Groom, University of Kent at Canterbury
Prof. Daniel Nelson, Center for Arms Control & Nonproliferation, Washington
Prof. Udo Steinbach, Centrum für Nah- und Mittelost-Studien an der Philipps-Universität Marburg
Dr. Heinz Timmermann, Stiftung Wissenschaft und Politik, Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit, Berlin
Prof. Helen Wallace, European University Institute, Florenz

Inhalt

Der Vorstand	2
Editorial: 30 Jahre oiip	5
Zum Forschungsprofil des oiip.....	7
Forschungstätigkeit 2009.....	8
Wissenschaftliche Publikationen 2009	10
Publikationen in Fachzeitschriften und Sammelbänden	12
Lehre und betreute Forschung	13
Veranstaltungen 2009	17
Teilnahme an externen Konferenzen und Veranstaltungen.....	20
Dienstreisen und Forschungsaufenthalte	23
Briefings und Gutachtertätigkeit.....	24
oiip-Fachbibliothek für Internationale Politik	25
Medienberichterstattung	26
Mitgliedschaften.....	29
Finanzierung.....	29
oiip MitarbeiterInnen	30
Anhang	31

Editorial: 30 Jahre oiip

Das Jahr 2009 stand ganz im Zeichen des dreißigjährigen Bestandsjubiläums des oiip. Das *Österreichische Institut für Internationale Politik – oiip* wurde 1979 als politisch unabhängiges, außeruniversitäres Forschungsinstitut nach schwedischem Vorbild vom damaligen Bundeskanzler Bruno Kreisky – Kreisky hatte das „Swedish Institute for International Affairs“ während seiner Exiljahre in Schweden kennen und schätzen gelernt – gegründet und hatte seinen Sitz ursprünglich in Laxenburg. Erst seit dem Jahr 2000 ist das oiip in Wien ansässig. Die 30 Jahre seit der Gründung sind enorm schnell vergangen und waren für das oiip und seine MitarbeiterInnen nicht immer leicht. Das lag einerseits an den epochalen weltpolitischen Veränderungen in dieser Zeit, wie das Ende des Kalten Krieges, die Anschläge auf die beiden World Trade Türme in New York und die gegenwärtige weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise; andererseits an gewissen innerösterreichischen Hürden, die sich vor den Direktoren und MitarbeiterInnen immer wieder auftaten. Wir mussten oft schmerzlich feststellen, dass Außen- und Sicherheitspolitik, ob nun als Politik, als Medienereignis, als Forschungsgegenstand oder als Teil der universitären Lehre in Österreich nicht leicht zu „verkaufen“ ist. Und so waren es manchmal sehr schwere Zeiten für uns.

Zu unserem Glück hat sich Erfolg und Anerkennung – wie so oft in österreichischen Karrieren – zuerst im Ausland eingestellt, und erst dann, postwendend sozusagen, auch in Österreich. Das zeigen uns die Wertschätzung unserer aus- und inländischen KollegInnen, einige Auszeichnungen sowie die guten Verkaufszahlen unserer Publikationen, die vielen bezahlten Einladungen zur Teilnahme an Konferenzen, die große Zahl interessierter TeilnehmerInnen bei unseren Veranstaltungen und auch die Akzeptanz und Nachfrage nach unseren medialen Kommentaren.

Heute existieren vergleichbare Institute weltweit, die wie das oiip im Knotenpunkt von Forschung, Expertise und Politikberatung, also als „Think Tanks“ arbeiten. Es gibt sie in den meisten Ländern Europas, Nordamerikas und auch der restlichen Welt. Sie sind in verschiedenen Netzwerken, wie dem WISC, dem World International Studies Committee, der ISA der (US-amerikanischen) International Studies Association, der ECPR, dem European Consortium for Political Research, der Euromesco, die Euro-Mediterranean Study Commission, oder der TEPSA - Trans European Policy Studies Association mit Sitz in Brüssel, organisiert. Das oiip ist als Mitglied in all diesen Netzwerken eingebunden – zum Teil auch in den Leitungsgremien – und verfügt somit von allen vergleichbaren österreichischen Instituten über die besten internationalen Verbindungen mit Peer-Instituten auf der ganzen Welt. Über Europa hinaus ist das oiip auch in Nordamerika, im Nahen Osten, im Mittelmeerraum und in Zentral-, Südost- und Osteuropa sowie Russland bestens vernetzt. Gute Verbindungen bestehen auch mit dem südasiatischen und

südostasiatischen Raum sowie China, Japan und den beiden Koreas. In Österreich sind die MitarbeiterInnen des Instituts sowohl in der akademischen Lehre wie auch in der Grundlagen- und der Angewandten Forschung, aber auch der Politikberatung bestens vertreten.

Ich möchte meine kurzen Anmerkungen hier nicht abschließen, ohne jenen Personen und Institutionen zu danken, die sich auch in schwierigen Zeiten für die Belange des oiip eingesetzt haben, meist in der einen oder anderen Form, mit mentaler und moralischer Unterstützung, mit Rat, oder auch mit Aufträgen und finanziellen Zuwendungen. Ich meine da in erster Linie unsere Trägerinstitutionen und ihre Repräsentanten, die „Bedarfsträger“, jene Institutionen, die unsere Leistungen vorrangig nachfragen. Ich bedanke mich auch bei jenen Freundinnen und Freunden des oiip, die selbst in Zeiten, in denen das Institut aus politischen Gründen – weil wir unbequem waren oder Fehler gemacht haben – in Schwierigkeiten geraten ist, zu uns gehalten haben. Und schließlich möchte ich mich bei meinen Vorgängern, den Professoren Karl Birnbaum und Hanspeter Neuhold und dem leider verstorbenen Botschafter Hans Thalberg bedanken: ohne ihre Aufbau- und Vorarbeit, ohne ihre inhaltlichen Beiträge wären wir nicht dort, wo wir heute sind. Wir konnten auf dem, was sie geleistet haben, auf- und weiterbauen. Und ich möchte schließlich – und wirklich nicht zuletzt – meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den jungen und den älteren, auch denen, die uns bereits verlassen haben, sehr herzlich danken. Ich denke sagen zu können, ihr Beitrag, ihr Engagement war letztlich entscheidend, dass wir heute ein national wie auch – mit Brief und Siegel bestätigt – ein international anerkannter akademischer, unabhängiger „Think Tank mit Wirkung nach außen“ sind. Das freut mich und es macht mich stolz, Leiter dieses Instituts zu sein.

Mit dem hier vorliegenden Tätigkeitsbericht für das Jahr 2009 möchte das oiip zeigen, dass es auch dreißig Jahre nach seiner Gründung seinem Auftrag und seinem Selbstverständnis gemäß eine geistige Brücke zwischen Österreich und der Welt geblieben ist. Ein Think Tank, der die große aber schwierige Vergangenheit Österreichs nicht verdrängt, vor allem aber die aktive Gestaltung seiner Gegenwart und Zukunft im Auge hat.

Otmar Höll

PS: Wir haben unser 30-Jahr-Jubiläum – wie es sich für ein Forschungsinstitut geziemt – mit zwei wissenschaftlichen Konferenzen „*European Security in a Changing World*“ und „*Managing Regional and Global Threats to Security. Perspectives from Austria and Japan*“ im Juni bzw. Oktober 2009 festlich begangen. Die Programme sowie die Grußbotschaften zu diesem Anlass befinden sich im Anhang.

Zum Forschungsprofil des oiip

Das Österreichische Institut für Internationale Politik (oiip) ist eine unabhängige außeruniversitäre wissenschaftliche Forschungseinrichtung mit Sitz in Wien.

Der Schwerpunkt seiner Forschungstätigkeit liegt statutengemäß im Bereich internationale Politik mit Fokus auf angewandte Grundlagenforschung und politikorientierte Analysen.

Die mittelfristig bearbeiteten Themenbereiche konzentrieren sich auf folgende Forschungsfelder:

Umfassende Sicherheitspolitik

Europäische Union

Konfliktforschung

Vergleichende Regionalforschung

Durch seine Forschungsarbeiten, die u.a. in der oiip Publikationsreihe „Wiener Schriften zur Internationalen Politik“ veröffentlicht werden, hat sich das Institut in den mehr als 30 Jahren seiner Existenz als anerkanntes Mitglied im internationalen Netzwerk vergleichbarer Forschungsinstitute profiliert, wie ein 2007 durchgeführtes weltweites Rating bezeugt und wie die Einbindung des oiip in internationale Forschungsprojekte auch belegt.

Das oiip wollte jedoch seit seiner Gründung im Jahre 1978 mit seinen Studien und Analysen nicht nur in der 'academic community' zu Ansehen gelangen, sondern sieht seine Aufgabe u.a. auch darin, die Ergebnisse seiner Forschungstätigkeit im Rahmen öffentlicher Kommunikationsprozesse bekannt zu machen und seine Expertise zu wichtigen und aktuellen Fragen der internationalen Politik der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. So definiert sich das oiip im Bereich Internationale Beziehungen auch als wissens- und informationsfördernde Vermittlungsinstanz innerhalb Österreichs wie auch zwischen Österreich und dem sich rasant wandelnden internationalen System. Daraus ergibt sich auch, dass die Wissenschaftler des Instituts regelmäßig von der öffentlichen Hand wie auch von politischen Entscheidungsträgern zu Beratungstätigkeiten herangezogen werden und dass sie weiters im Rahmen von Lehraufträgen an österreichischen und ausländischen Universitäten ihr Wissen weitergeben und in großem Maße fachspezifische Diplomarbeiten und Dissertationen betreuen.

Die Leistungen des oiip umfassen

Angewandte Grundlagenforschung und politik-orientierte Forschung
Beobachtung politischer Prozesse und der internationalen politischen Entwicklung
Wissenschaftsvermittlung, Vortragstätigkeit und Konferenzteilnahme
Politische Beratung
Publikationen
Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
Lehre und Forschungspraktika
Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
Fachinformationen für JournalistInnen (Hintergrundgespräche)
Mentoring von Frauen

Forschungstätigkeit 2009

An folgenden Forschungsvorhaben wurde 2009 im oiip gearbeitet:

Forschungsbereich: Umfassende Sicherheitspolitik und Konfliktforschung

Forschungsprojekt

Früherkennung von bewaffneten Konflikten? Ein Vergleich standardisierter Konfliktanalyseverfahren

Finanziert durch den Jubiläumsfonds der OeNB

Laufzeit: August 2008 – Oktober 2009

Projektleitung: Otmar Höll

Autoren: Stefan Khittel, Jan Pospisil

Forschungsprojekt

Die Zusammenarbeit der Neutralen Staaten im KSZE-Prozess

Finanziert durch den Jubiläumsfonds der OeNB.

Laufzeit: Juli 2005 – Januar 2009

Autor: Thomas Fischer

Erfordernisse an UN-Mandate künftiger Integrierter Missionen unter Berücksichtigung von sozio-ökonomischen Aspekten und der Fähigkeit zur umfassenden Beurteilung der Auswirkungen auf bestehende UN-policies im Konfliktraum

Projekt im Auftrag des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport (BMLVS), gemeinsam mit dem BmeiA

Laufzeit: Dezember 2009 bis September 2010

Autor: Paul Luif

Österreichisches Auslandseinsatzkonzept (AEK) und Zivilgesellschaft

Im Auftrag des Bundeskanzleramtes

Laufzeit: Januar 2009 – Mai 2010

Autoren: Alexander Klimburg, Jan Pospisil

Sicherheit und Entwicklung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport (BMLVS)

Laufzeit: Juli 2009 bis Januar 2010

Autoren: Alexander Klimburg, Jan Pospisil

„The Integrated National Capacity in Cybersecurity“

Forschungsprojekt und Vernetzungsprojekt

Im Auftrag des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport(BMLVS)

Laufzeit: Mai 2009 – Mai 2010

Autor: Alexander Klimburg

“Austrian Program for Critical Infrastructure Protection (APCIP)”

Unterstützende Mitarbeit im Auftrag des Bundeskanzleramtes

Autor: Alexander Klimburg

„Managing Regional and Global Threats to Security – Perspectives from Austria and Japan“

Wissenschaftliche Programmgestaltung der Jubiläumskonferenz, Zusammenfassung und Publikation des Konferenzergebnisses

Mai – Dezember 2009

Hakan Akbulut

Forschungsbereich: Europäische Union

Mitarbeit im EU-Network of Excellence

EU-Consent Team 23: „The External Effect of Internal Security“

Unterstützt von der EU Kommission

Laufzeit: 2005 bis 2009

Autor: Paul Luif

Forschungsauftrag

The selection of candidates for the European Parliament by national parties and the impact of European political parties

Finanziert durch das Europäische Parlament

Laufzeit: Dezember 2008 – Januar 2009

Autorin: Nieves Kautny

Wissenschaftlicher Informationsdienst

EU 27 Watch

Diese jährlich veröffentlichte Online-Publikation beleuchtet die Schlüsselthemen und die Herausforderungen des europäischen Integrationsprozesses. Der Bericht informiert über die aktuelle Debatte in den Mitgliedsstaaten.

AutorInnen: Otmar Höll, Cengiz Günay, Nieves Kautny

Mehr Informationen unter: www.tepsa.be oder www.iep-berlin.de

Forschungsbereich: Vergleichende Regionalforschung

Region Südosteuropa:

Laufende Beobachtung und Analyse der Entwicklungen am Westbalkan

Sowie Betreuung des ExpertInnenforums Südosteuropa

Henriette Riegler

Die Türkei als Regional Player?

Studie im Auftrag des Bundeskanzleramtes

November 2009 – April 2010

Autor: Cengiz Günay

Region Naher Osten:

Laufende Beobachtung und Analyse der Entwicklungen in der Region

John Bunzl

Region Afrika:

SustainergyNet: Integrating civil, scientific and stakeholder knowledge towards African sustainable energy policy,

Mitarbeit am EU-Projekt

finanziert durch die EU

Laufzeit: August 2008 – Juli 2010

Autoren: Cengiz Günay, Christoph Clar

Region Asien, China-Indien:

Projekt im Auftrag des BMVIT

Strategien kleinerer europäischer Staaten in der Technologiepolitik als Antwort auf die Herausforderung durch China und Indien

Laufzeit: Juni 2007 bis September 2009

Autor: Paul Luif

Symposium „Extra Europe“

Wissenschaftliche Programmgestaltung eines zweitägigen Symposiums im Rahmen des Linz 2009 Kulturhauptstadtprogramms, 20./21. März 2009
Hakan Akbulut

Wissenschaftliche Publikationen 2009

Publikationen und Manuskripte

Hakan Akbulut

Die zivil-militärischen Beziehungen in der Türkei: zwischen Putschbestrebungen und Demokratisierungsbemühungen, Wien 2009: oiip, Arbeitspapier 60.

Final Report of the International Security Conference: Managing Regional and Global Threats to Security – Perspectives from Austria and Japan, Hakan Akbulut (ed.), Wien 2009: oiip.

Heinz Gärtner/ Hakan Akbulut: *Doch nur aufgeschoben: Abrüstung zurück auf der Agenda*. (unveröffentlichtes Analysepapier für das BMLVS).

John Bunzl

John Bunzl/ Cengiz Günay: *Obama: A New Beginning?*, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

Thomas Fischer

Neutral Power in the CSCE. The N+N States and the Making of the Helsinki Accords 1975, Wiener Schriften zur Internationalen Politik 12, Baden-Baden 2009: Nomos.

Heinz Gärtner

Amerika – Weltmacht auf neuen Wegen America: Die Außen- und Sicherheitspolitik Barack Obamas, Münster 2010, 2009, 2008: lit-Verlag, dritte aktualisierte Auflage.

Apropos NATO: Was verändert sich mit Obama?, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

Die Ereignisse im Iran, die USA und das Nuklearprogramm, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

Nonproliferation and Engagement: Iran and North Korea should not let the opportunity slip by. A comment on the actual state of affairs, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

Reviving the NPT – What Role for the EU?, Rapporteur Hansfrieder Vogel, Friedrich Ebert Stiftung and CSS ETH Zurich, Berlin, 28 May 2009, Participation, Workshop Report.

Austrian Contribution to the report of the *European Council on Foreign Relations*, Towards a Post-American Europe: a power audit of EU-US Relations, October 2009. Policy paper on EU-United States relations across the 27 member states. Participation in the "Power Audit on EU-U.S. Relations" of the *European Council on Foreign Relations*. "Austria's relationship with the United States, as well as Austria's perspectives on the EU-U.S. relationship." June 2009.

Heinz Gärtner/ Hakan Akbulut: *Doch nur aufgeschoben: Abrüstung zurück auf der Agenda*. (unveröffentlichtes Analysepapier für das BMLVS).

Cengiz Günay

Die Türkei: Der Besuch von Präsident Obama. Hintergrund, Auswirkungen, die außenpolitische Rolle der Türkei und ihr Verhältnis zur EU, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

John Bunzl/ Cengiz Günay: *Obama: A New Beginning?*, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

Paul Luif

Paul Luif/ Sabiha Senyücel Gündogar/ Ceren Zeynep Ak: *How common is the Common Foreign and Security Policy of the European Union? Where does Turkey fit in?*, Istanbul 2009: TESEV Publications (= Foreign Policy Analysis Series 9).

Gerhard Mangott

Turkmenistan als strategischer Gaslieferant, Wien 2009: oiip, Kurzanalyse.

Jan Pospisil

Die Entwicklung von Sicherheit. Entwicklungspolitische Programme der USA und Deutschlands im Grenzbereich zur Sicherheitspolitik. Bielefeld 2009: transcript verlag.

Publikationen in Fachzeitschriften und Sammelbänden

Heinz Gärtner

- „*Austria and the Lisbon Treaty*“, *Europe's World*, Spring, 2009.
- „Die Ereignisse im Iran, die USA und das iranische Nuklearprogramm“, *Raison*, Nr 1, 10/2009, 5-10.
- „Ein neuer Präsident in einer neuen Welt!“ Auf dem Weg zum neuen Kalten Krieg? Vom neuen Antagonismus zwischen West und Ost, *Friedensbericht 2009*, Ergebnisse der State-of-Peace-Konferenz 2009, 11-48.
- „Die Nutzung von Fernaufklärung für Sicherheit“, Stephan Linger/Wolfgang Rathgeber (Hg.), *Globale Fernerkundungssysteme und Sicherheit: Beiträge durch neue Sicherheitsdienstleistungen?* Europäische Akademie zur Erforschung von Folgen wissenschaftlich-technischer Entwicklungen, Graue Reihe, Nr. 49, Juni 2009.
- „Views from Capitals – Vienna: Austria and the European Union: the impact of the recession.“ *Europe's World*, Sommer 2009.
- „The European contribution to sustainable security“, *Threats, Risks and Sustainability – Answers by Space*, K.-U. Schrogl/C. Mathieu/A.Lukaszcyk (eds.), European Space Policy Institute (ESPI), *Studies in Space Policy*, (Springer: Wien-New York, 2009), 253 - 264.
- „International Institutions, Multilateralism and Powerful States: Asymmetries in International Relations Theories“, in: Josef Schröfl/Sean Michael Cox/Thomas Pankratz (eds.), *Winning the Asymmetric War: Political, Social and Military Responses* (Peter Lang: Frankfurt am Main), 2009, 51-61.
- „Gibt es eine wertorientierte Außen- und Sicherheitspolitik?“, *International IV/2009*.
- „Der NATO Gipfel und Österreich“, *International*, 5/2009.
- „Obama, NATO, Europa und die Bombe“, *International Sommer 2009*.
- „Views from the Capital: Recession's silver lining for Austria's embattled centrist government“, *Europe's World*, Spring 2009.

Cengiz Günay

- „*Atatürk, der Vater der Türken*“, Piber, Oktober 2009.
- „*Turkey's Candidacy to the EU from an Austrian Perspective*“, *Turkey Watch*, December 2009.

Otmar Höll

- „*Wolfgang Schüssel and Austrian Foreign Policy*“, in: *The Schüssel Era in Austria*. Hrsg. v. Günter Bischof u. Fritz Plasser. *Contemporary Austrian Studies*. Vol. 18. Innsbruck University Press November 2009. S. 159-182.
- „*Die österreichischen Beziehungen zu den Nachbarn – Unterschiede und Gemeinsamkeiten*“, in: *Tschechien und Österreich nach dem Ende des kalten Krieges. Auf getrennten Wegen ins neue Europa*. Hrsg. v. Heiss, Gernot/ Králová, Kateřina/ Pešek, Jiří/ Rathkolb, Oliver. Dresden - Ústí n.L. 2009. S. 209-232.
- „*US Foreign Policy Towards Central Europe*“, in: *Global Politics Symposium*. Online publication Hrsg. Lukáš Hoder. August 2009.

Stefan Khittel

- „*Migration, Diaspora und Postkoloniale Zugehörigkeiten: Identitäten, Grenzen, Verortungen*“, in: Jelena Tosic und Marianne Six-Hohenbalken (Hg.), *Anthropologie der Migration*, Wien: Facultas (mit Martin Slama und Ulrike Davis-Sulikowski) 2009.
- „*Ein bisschen Frieden, ein bisschen Wohlstand: Die europäische Entwicklungspolitik in Mindanao zwischen Terrorismus- und Armutsbekämpfung*“, in: *südostasien* 25(2), 72-75.

Alexander Klimburg

- „Security Trust Networks“, in: Jeffery Car, „*Inside Cyber Warfare*“, O'Reilly 2010.
- Beitrag zur TEPISA „Reflexion Group on the Future of Europe“ (2009)

Paul Luif

- „*Österreich*“, in: Werner Weidenfeld / Wolfgang Wessels (Hrsg.), *Jahrbuch der Europäischen Integration 2008*, Nomos, Baden-Baden 2009, S. 393–396.
- „*Die österreichische Europapolitik: Rückblick und Analyse*“, in: Christian Franck (Hrsg.), *Neuf parmi Vingt-Sept. Politique européenne des États membres de taille moyenne: comparaison et évaluation*. Neun aus Siebenundzwanzig. *Europäische Politik der*

mittelgroßen EU-Mitgliedstaaten: Vergleich und Beurteilung, Diplomatische Akademie, Wien 2009 (= Favorita Papers 02/2008), S. 16–26.

Jan Pospisil

- Jan Pospisil und Ursula Werther-Pietsch: „Good Governance, State Building, Resilience. Der ambivalente Umgang der Entwicklungszusammenarbeit mit der Frage von Staatlichkeit“, in: *Österreichische Entwicklungspolitik 2008: Staat und Entwicklung*, herausgegeben von ÖFSE – Österreichische Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung, 37-47. Wien: ÖFSE, 2009.
- Jan Pospisil – Rezension: „Simhandl, Katrin (2007): Der Diskurs der EU-Institutionen über die Kategorien ‚Zigeuner‘ und ‚Roma‘. Baden-Baden: Nomos Verlag“; *Zeitschrift für Politik* 1, 2009.

Lehre und betreute Forschung

Hakan Akbulut

- Sommersemester 2009: Arbeitsgemeinschaft „AG zur Einführung Internationale Entwicklung“, Universität Wien, Internationale Entwicklung
- Wintersemester 2009/2010: Übung „OV2 – Orientierungslehrveranstaltung und Einführung in studienrelevante Arbeitstechniken“, Universität Wien, Internationale Entwicklung

Heinz Gärtner

- Sommersemester 2009: Vorlesung „Theorien der Internationalen Beziehungen“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
- Wintersemester: 2008/09: „Internationaler Terrorismus“, Donauuniversität Krems
- Wintersemester 2009/2010: Forschungspraktikum „Simulation: Negotiations on Iran's and North Korea's nuclear weapons programs“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
- Wintersemester 2009/2010: „IR Theory“, Diplomatische Akademie, Wien.
- Wintersemester 2009/2010: „Grundzüge der Außenpolitik der Vereinigten Staaten“, Donau-Universität Krems, Department für Europäische Integration und Wirtschaftsrecht
- Wintersemester 2009/2010: Vorlesung „Ein Jahr Obama – Die Außen- und Sicherheitspolitik der USA“, Militärakademie Wiener Neustadt
- Wintersemester 2009/2010: „Neuere Strategien der EU“, Lehrgang „Public Management“ am FH Campus Wien (gem. Otmar Höll)
- Wintersemester 2009/2010: Seminar „USA – Russland – China – Japan. Die Großmachtspolitik nach dem Zweiten Weltkrieg“, Fortbildungsveranstaltung für HistorikerInnen aus OÖ, die an einer AHS unterrichten

Cengiz Günay

- Sommersemester 2009: Seminar „Gesellschaftliche und politische Transformationsprozesse im Nahen Osten. Eine Analyse der Chancen und Hindernisse für Demokratie in nahöstlichen Gesellschaften, im Spannungsverhältnis zwischen Zivilgesellschaft – Autoritarismus – Islam – Säkularismus und Nationalismus anhand der Fallbeispiele: Ägypten, Türkei und Syrien“, Universität Wien, Internationale Entwicklung
- Wintersemester 2009/2010: Seminar „Gesellschaftliche und politische Transformationsprozesse im Nahen Osten. Eine Analyse der Chancen und Hindernisse für Demokratie in nahöstlichen Gesellschaften, im Spannungsverhältnis zwischen Zivilgesellschaft – Autoritarismus – Islam – Säkularismus und Nationalismus anhand der Fallbeispiele: Ägypten, Türkei und Syrien“, Universität Wien, Internationale Entwicklung

Otmar Höll

- Wintersemester 2009/2010: FH-Bachelor-Studiengang „Public Management“, FH Campus Wien.
- Wintersemester 2009/2010: Vorlesung im Rahmen des Lehrgangs „Public Communication“ am Institut für Publizistik und Kommunikationswissenschaften der Universität Wien.

- Wintersemester 2009/2010: Seminar für DiplomandInnen und DissertantInnen, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft.
- Sommersemester 2009: Seminar für DiplomandInnen und DissertantInnen, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft.
- Sommersemester 2009: Vorlesung „Internationale Politik“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
- Wintersemester 2008/2009: Forschungsseminar „Staat, Finanzmärkte und Entwicklung“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
- Wintersemester 2008/2009: „Einführung in Internationale Politik“, Donau-Universität Krems, Masterstudiengang IR

Stefan Khittel

- Wintersemester 2009/2010: Arbeitsgemeinschaft „Einführung in die Internationale Entwicklung“, Universität Wien, Internationale Entwicklung (2x)
- Wintersemester 2009/2010: Proseminar „Quantitative Forschungsmethoden“, Universität Wien, Kultur- und Sozialanthropologie
- Sommersemester 2009: Proseminar „Wissenschaftstheorie und -kritik“, Universität Wien, Internationale Entwicklung

Paul Luif

- Sommersemester 2009: Seminar „Europapolitik“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
- 10.1.2009: Vorlesung „Österreich und die äußere und innere Sicherheit der Europäischen Union“, Themenbereich „Neuere Europäische Strategien und gesellschaftspolitische Herausforderungen“, Lehrgang „Public Management“ am FH Campus Wien, Schloss Laudon, Wien

Jan Pospisil

- Sommersemester 2009: Lektürekurs „Theorie und Empirie Internationaler Politik – Neue Herausforderungen für Sicherheits- und Friedenspolitik nach Ende des Kalten Krieges“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft
- Wintersemester 2009/2010: Proseminar „Grundkurs Internationale Politik und vergleichende Politik (Kompaktkurs) – Bewaffnete Konflikte und schwache Staatlichkeit“, Universität Wien, Institut für Politikwissenschaft

LISTE der 2009 betreuten Diplomarbeiten:

Heinz Gärtner

- Benedik Michael: Gibt es ein Mächtekoncert in der GASP?
Berger Christian: Der moderne amerikanische Vizepräsident. Zwischen „Standby Equipment“ und „Imperial Vice President“
Bointner Katharina-Irene: Ist Terrorismus Krieg?
Feuerle Klaudia: Privatisierung des Friedens: Private Militärsfirmen als Teil des UN-Peacekeeping?
Hauser Manfred: Die Weltraumpolitik Chinas
Kärner Andreas: Europäische Sicherheitsstrategie und Human Security Doktrin – Ein Vergleich aus konstruktionistischer Perspektive
Koch Robert: Die Nonproliferationsbemühungen der Administrationen Clinton und Bush bezüglich der Causa Nordkorea im Vergleich
Langer Johannes: The Responsibility to protect and the case study Darfur
Otto Philipp: Der euromediterrane Sicherheitskomplex. Die Sicherheitsbeziehungen zwischen EU und Maghreb
Ould-Slimane Daniel: Staatszerfall und Organisierte Kriminalität. Der Einfluss der organisierten Kriminalität auf die Stabilität des Staates- Kolumbien: Eine Fallstudie
Rosenwirth Astrid: „A Balance of Power that favors Freedom“ – Eine konzeptionelle Biographie von Condoleezza Rice
Salehiravesh Leila: Iran als Energy Player?

Paul Luif

- Fuker Michael: Die Sicherheitspolitik Südostasiens mit besonderer Berücksichtigung der politischen Beziehungen zwischen ASEAN und EU
Kratzer Philipp: Die Scottish National Party und die Europäische Dimension der Unabhängigkeit Schottlands
Raspotnik Andreas: Die norwegische Sicherheitspolitik im High North — die Energiefrage als Entscheidungsmoment
Reif Angelina: Das Recht auf Entwicklung; zwischen Entwicklungsdebatte und Menschenrechtspolitik
Staber Franziska: Militärisches Krisen- und Konfliktmanagement der EU unter besonderer Berücksichtigung der Kooperation mit den Vereinten Nationen
Wojtarowicz Natalie: Divergence and Convergence: Perspectives of the Relationship Between the European Union and Australia

LISTE der 2009 betreuten Dissertationen:

Heinz Gärtner

- Bednarzek Wolfgang: Nuclear Hypocrisy: The International Atomic Energy Agency in a changing international security environment. An analysis of Organized Hypocrisy and Trust in International Relations and an assessment for future strategies in establishing efficient nuclear nonproliferation agreements on a global level with a Special Focus on the IAEA Safeguards System
Blankenbichler Erich: Moslemische Glaubensgemeinschaften und Islamismus in Nordafrika und Europa – Ein Vergleich
Ehrmann Andreas Michael: UN-Peacekeeping-Missionen und nationale Sicherheitspolitiken. Die Auswirkungen der Teilnahme an internationalen Einsätzen auf die nationalen Sicherheits- und Verteidigungssysteme Österreichs und Kanadas – ein Vergleich
Kapala Marta: Sicherheitspolitik der G-8 Länder
Raich Manjola: A comparative analysis of EU and USA peace and security agendas in sub-Saharan Africa Case studies: Africa-EU Strategic Partnership and Africom
Scholik Nikolaus: Zur geopolitisch-geostrategischen Bedeutung von Seewegen: Die Strassen von Hormus, Malakka und die Nordwestpassage"
Schröfl Josef: Implikationen der Huntington'schen Kulturparadigma auf die Internationalen Beziehungen
Tehsin Muhammad: Iran`s Nuclear Program: Comparative Study of Deterrence Stability Models in South Asia and the Middle East
Warlamis Daphne Rebecca: Das U.S. Militär zwischen Kampfaufgaben und Nationbuilding – Die Gender und Humansecurity Perspektive

Otmar Höll

Bekar Olgan: Turkey and Armenia. Problems and Prospects (1991-1998)

Fatonie Iskhak: Decentralization and local Governance in Post-Conflict Societies, sustainable Peace and Development: The Case of Aceh, Indonesia

Greimel Günter: Der Nuklearwaffen-Teststopp-Vertrag – Nukleare Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung im Wandel?

Hawschitz Georg Christoph: Angewandtes Migrationsmanagement in Österreich und der Europäischen Union

Jun Saito: Die österreichische Sicherheitspolitik im Hinblick auf das Gebiet des ehemaligen Jugoslawien und Albanien im Zeitraum von 1991 bis 2008: Fallbeispiel und Modell einer umfassenden Sicherheitspolitik

Massimova Jegana: Integration Aserbaidschans in den Bereichen Wirtschaft, Politik und Kultur in Hinblick auf Europa (2001 – 2015)

Müllner-Akubue Birgit Kirsten: Conflict Transformation through International Organizations

Piswanger Carl-Markus: Risikokommunikation unter Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). Politische Handlungsfelder, Entscheidungsstrukturen und Modellbildung

Szydelko Sonia: Energiepolitik der Europäischen Union im Spannungsfeld von Versorgungssicherheit und strategischer Geopolitik

Zuleck Thomas: Das Selbstmordattentat – Motivation und Legitimation. Eine vergleichende Analyse zwischen Al-Quaida, Hisbollah und LTTE

Veranstaltungen 2009

Februar

10. Podiumsdiskussion
OBAMA UND EUROPA
Europäisch-amerikanische Beziehungen nach der Ära Bush
Heinz Gärtner, oiip
Erich Reiter, Präsident des IILP
Peter Schmidt, Universität Heidelberg
Moderation: Ingrid Steiner-Gashi (Kurier)
12. Podiumsdiskussion
Leere Rohre.
Der Gasstreit und die Energiesicherheit der EU
Christian Kern (Verbund)
Gerhard Mangott (oiip/Universität Innsbruck)
Reinhard Mitschek (OMV)
Stephan Renner (Öst. Energieagentur)
Michael Schmölzer (E-Control)
Moderation: Otmar Höll (oiip)
19. Panel Discussion
Sri Lanka - The Final Battle?
What follows the war against the LTTE?
H.E. M.M. Jaffeer (Ambassador of Sri Lanka in Austria)
Gudrun Kramer (Institute for Integrative Conflict Transformation and Peacebuilding - IICP)
Ralf Leonhard (Journalist)
Jan Pospisil (oiip)
Moderation: Thomas Seifert (Die Presse)

März

9. InHouse-Seminar
Erstes Halbjahr EU-Monitoring-Mission
in der Republik Georgien – Beobachtungen „on the ground“
Doris Vogl (Politologin, Univ. Wien, seit Sep.08 als Humanitarian Affairs Monitor auf EUMM-Mission in Georgien)
Moderation: Otmar Höll, Direktor des oiip
24. Diskussionsveranstaltung
„Außenpolitiker und Diplomaten – Rivalen oder Partner?“
Gerald Hinteregger (Botschafter i.R.),
Autor des Buches „*Im Auftrag Österreichs - Gelebte Außenpolitik von Kreisky bis Mock*“ im Gespräch mit
Karin Kneissl (Publizistin und Lehrbeauftragte)
Moderation: Otmar Höll, Direktor des oiip

April

23. Panel Discussion
The Impact of ICC-resolution on peace in Sudan
Welcome: Sayed Galal Elamin, Ambassador of the republic of Sudan
Participants:
Abdallah Al Ashaal, Professor, former Assistant to the Minister of Foreign Affairs of Egypt
H.E. Mohamed El Samani El Wassila, State Minister for Foreign Affairs
Helmut Freudenschuss, Head of the Department Africa south of the Sahara of the BMeiA
Mahid Ibrahim, Deputy Chairperson of the International Affairs

Committee of the Sudanese Parliament
Georg Lennkh, Special Envoy for Africa of the Austrian Foreign
Ministry, Special Representative of the EU Presidency for the
Political Dialogue in Chad
Ferdinand Trauttmansdorff, Head of the International Law
Department at the Austrian Foreign Ministry

29. Podiumsdiskussion
**Obama und die Bombe –
Die Vision einer nuklearwaffenfreien Welt**
Dean Yap (Counselor for Economic and Political Affairs of the U.S.
Embassy)
Heinz Gärtner (oiip)
Alexander Kmentt (CTBTO)
Eugene Kogan (IILP)
Markus Kornprobst (Diplomatische Akademie Wien)

- Mai**
14. Podiumsdiskussion
**Russland in der Krise.
Zur politischen und wirtschaftlichen Lage.** Gerhard Mangott
(Universität Innsbruck und oiip)
Peter Havlik (Wiener Institut für Int. Wirtschaftsvergleiche)
Moderation: Christian Lininger (ORF)

- Juni**
15./16. **Doppelveranstaltung anlässlich des 30 – Jahr – Jubiläums
des oiip**
Teil I, Festakt und Symposium
„European Security in a Changing World“
Programm im Anhang

- September**
2. Panel Discussion
European Common Future and Turkey
Egemen Bagis, Minister for EU-Affairs and Chief Negotiator
Moderation: Hakan Akbulut, oiip

17. Panel Discussion
**Mongolia: challenges of a buffer state between China and
Russia**
H.E. Jargalsaikhan Enkhsaikhan, Ambassador/Resident
Representative of Mongolia
Moderation: Otmar Höll, Direktor des oiip

- Oktober**
14. **Doppelveranstaltung anlässlich des 30 – Jahr – Jubiläums
des oiip**
Teil II, Konferenz
**“MANAGING REGIONAL AND GLOBAL THREATS TO
SECURITY. PERSPECTIVES FROM AUSTRIA AND JAPAN“**
Programm im Anhang

- November**
12. Podiumsdiskussion
**Krise des Neoliberalismus: Psychotherapeutische und
sozialwissenschaftliche Perspektiven**
Hans Peter Dreitzel, Soziologe, Gestalttherapeut
Rolf Merten, Gestalttherapeut, Diplompsychologe, Betriebswirt,
1. Vorsitzender von REGIO (bayrische Regionalwährung)
Gabriele Michalitsch, Politikwissenschaftlerin, Ökonomin
Moderation: Otmar Höll, Direktor des oiip

Kooperationspartner bei Veranstaltungen des oiip2009

Akademisches Forum für Außenpolitik (AFA)
Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik (AIES)
Botschaft der Republik Indien
Botschaft der Republik Sudan
Botschaft der Republik Türkei
Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika
Bundeskanzleramt
Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA)
Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLVS)
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF)
Büro für Sicherheitspolitik des BMLVS
Diplomatische Akademie Wien
Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA)
Institut für Religion und Frieden
Internationales Institut für den Frieden (IIP)
Internationales Institut für Liberale Politik Wien (IILP)
Japan Foundation
Kurier
Landesverteidigungsakademie (LVAK)
Österreichisch-Sudanesische Gesellschaft
Politische Akademie der ÖVP
Renner-Institut
Stadt Wien

ReferentInnen bei Veranstaltungen des oiip 2009

AKIYAMA Nobumasa, Hitotsubashi University
AL ASHAAL Abdalah, Professor, former assistant to the minister of foreign affairs of Egypt
BAGIS Egemen, Minister for EU-Affairs and Chief Negotiator
ELAMIN Sayed Galal, Ambassador of the republic of Sudan
ENKHSIAKHAN Jargalsaikhan, Ambassador/Resident Representative of Mongolia
FALKNER Gerda, Österreichische Akademie der Wissenschaften
FEICHTINGER Walter, Institut für Friedenssicherung und Konfliktmanagement, BMLVS
FUKUDA Shin-ichi, University of Tokyo
HAFTENDORN Helga, Freie Universität Berlin
HAVLIK Peter, Wiener Institut für Int. Wirtschaftsvergleiche
HINTEREGGER Gerald, Botschafter i.R.
JAFEEER M.M., Ambassador of Sri Lanka in Austria
KÁČER Rastislav, Präsident der Slovak Atlantic Commission
KERN Christian, Verbund
KHANNA Parag, New America Foundation, Washington
KMENTT Alexander, CTBTO
KNEISSL Karin, Publizistin und Lehrbeauftragte
KOGAN Eugene, IILP
KORNPROBST Markus, Diplomatische Akademie Wien
KRAMER Gudrun, Institute for Integrative Conflict Transformation and Peacebuilding - IICP
KUPCHAN Charles, Council of Foreign Relations, Washington
LEHNE Stefan, politischer Direktor des Außenministeriums
LENNKH Georg, Austrian Foreign Ministry, Advisor to the EU-Presidency for African Affairs
LEONHARD Ralf, Journalist
LYNCH Dov, OSCE Wien
MITSCHEK Reinhard, OMV
NOWAK Manfred, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte,
NOWOTNY Eva, Botschafterin i.R.
REITER Erich, Präsident des IILP
RENNER Stephan, Öst. Energieagentur
SCHLEICHER Stefan, Universität Graz
SCHMIDT Peter, Universität Heidelberg
SCHMÖLZER Michael, E-Control
STUMBAUM May-Britt, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V. Berlin
TAKEISHI Reiji, Tokyo International University

TRAUTTMANSDORFF Ferdinand, Botschafter, Außenministerium
UETA Takako, Deputy Chief of the Mission of Japan to the EU
VOGL Doris, Politologin, Univ. Wien
WIESER Thomas; Director General for Economic Policy and Financial Markets, BMF
YAP Dean, Counselor for Economic and Political Affairs of the U.S. Embassy

Externe ModeratorInnen bei Veranstaltungen des oiip 2009

FASSLABEND Werner, Political Academy of the Austrian People's Party
LININGER Christian, ORF
NEUHOLD Hanspeter, Universität Wien
PFISTERER Eva, ORF
POLLY Fabio, ORF
SCHMIDTKUNZ Renata, ORF
SEIFERT Thomas, Die Presse
STEINER-GASHI Ingrid, Kurier
ULTSCH Christian, Die Presse

Teilnahme an externen Konferenzen und Veranstaltungen

Hakan Akbulut

- „Vom Primat der Politik in der Türkei – Wunsch oder Wirklichkeit?“, Referat, Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer-Purgstall, 16.6.2009.
- „The politics of international migration: a debate over the Turkey-EU relationship“, Institut für Wissenschaft und Kunst, 22.1.2009.
- „Turkish Foreign Policy“, Diplomatische Akademie, 15.4.2009.
- „Wege zu einer neuen Finanzordnung. Systemische Antworten auf die Nahrungsmittel- und Finanzkrise“, Albert Schweitzer Haus, 11.11.2009.
- „Angst in der Fremde – Neue Herausforderungen für die Sicherheits- und Migrationsforschung“, Sigmund Freud Privat-Universität, 20.11.2009.

Heinz Gärtner

- Paper: „Ein neuer Präsident in einer neuen Welt“, State-of-Peace-Conferenz 2009, Auf dem Weg zum neuen Kalten Krieg? Von der Neuorientierung des Westens und der Wiedererstarkung des Ostens, Stadtschlaining, 29.1.–01.2.2009.
- Chair, Roundtable: „The Future of Human Security“, Annual Convention of the International Studies Association (ISA), New York, 15.-19.2.2009.
- Panel: „Obama and the Bomb“, The Austrian Cultural Forum New York, (together with Prof. Daniel Nelson), 18.2.2009.
- Vortrag: „Obama: Rückblick und Ausblick“, Rotary-Club Klosterneuburg, 3.3.2009.
- Panel: „Threats and Challenges to European Security in the 21st Century“, Extra Europa Culture Festival & Symposium, Featuring Norway, Switzerland, Turkey. Linz, 19.-20.3.2009.
- Participation in the International Symposium on Nuclear Security, 3 IAEA, Wien, 3.–3.4.2009.
- Vortrag: „Neue Welt – neuer Präsident“, Europahaus Burgenland, 2.4.2009.
- Panel: „Die USA und Europa – eine neue Sicherheitspartnerschaft!“, Panel beim Studientag: Soft und/oder Hard Power: Die EU auf dem Weg zur Militärmacht? Sicherheitspolitische und ethische Aspekte der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik, Landesverteidigungsakademie, Sala Terrena, Stiftgasse 2a, 1070 Wien, 22.4.2009.
- Podiumsdiskussion: „60 Jahre Europa und die NATO zwischen Change und Realpolitik“ mit Michael Rühle, stellvertretender Leiter der Politischen Planung beim NATO-Generalsekretär, Direktion für Sicherheitspolitik, 7.5.2009.
- Participation in the „Expert Meeting on a European Security Dialogue“, Vienna, 8.5.2009.
- Participation in the SGIR/SC meeting (Steering Committee International Relations, ECPR), Bilbao, 14-16.5.2009.
- Paneldiskussion „Reviving the NPT – what Role for the EU?“, The Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin in Cooperation with the Center for Security Studies at the ETH Zürich (CSS), 25.5.2009.

- Participation in the International Scientific Studies Conference, Hofburg, Wien, 10.-12.6.2009
- Participation in the panel „The United States and Europe in a new Partnership“ (with Helga Haftendorn and Charles Kupchan), 30 – Jahr – Jubiläum des oiip, Internationales Symposium „European Security in a Changing World“, 16.6.2009.
- Referat „Obama, die Bombe und der Iran“, Veranstalter: Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer-Purgstall in Zusammenarbeit mit dem oiip, Diplomatische Akademie Wien, 22.6.2009.
- Referat über Rüstungskontrolle beim Seminar der Europäischen Akademie Nordrhein-Westfalen veranstaltet im Rahmen der politischen Bildung der Bundeswehr mit Offizieren des Luftwaffenamtes aus Köln-Wahn, oiip, Wien, 24.6.2009.
- Referat „Transatlantische Beziehungen“ im Rahmen des Seminars „Umfassende Landesverteidigung“ für PädagogInnen, Schladming, 28.8.2009.
- Briefing on „NATO“, 2009 Sejong Training Program for Korea's Senior Government Officials, oiip, 8.9.2009.
- Organisation der Konferenz „Managing Regional and Global Threats to Security: Perspectives from Austria and Japan“ (gemeinsam mit Hakan Akbulut), und Panelist: „Responding to Nuclear Proliferation – Perspectives from Austria and Japan“, Diplomatische Akademie, 14.10.2009.
- Participation in the European Union Institute for Security Studies (EUISS) Annual Conference, „Managing a Post-Crisis World“, Paris, 22.-23.10.2009.
- Participation in the Panel on „Challenges of Nuclear Non-Proliferation Treaty“, at the Seminar on „Nuclear Non-Proliferation: Challenges & Opportunities“, Webster University, Wien, 29.10.2009.
- Teilnahme am Expertengespräch der Hans-Seidl Stiftung : „Die Außenpolitik Präsident Obamas und die Zukunft der Transatlantischen Beziehungen“, Wildbad Kreuth, Deutschland, 26.-27.11.2009.

Cengiz Günay

- Sustainability, „Integrating civil, scientific and stakeholder knowledge towards African sustainable energy policy“, Teilnahme am Workshop Dresden, 26-28.2.2009.
- „From Istanbul to Brussels: Dialogue on Turkey's accession to the EU“, Präsentation des Papers „*Mutual Perceptions*“, Brüssel, 3.-4.3.2009.
- „Europa und das Andere – Konflikte um Geschlecht und Religion“, Präsentation des Papers : „Türkenbilder“ im Kontext politischer Debatten, Wien, 26.3.2009.
- „TÜRKEI“, Vortrag und Leitung des Seminars an der Asylkoordinationsstelle, Wien 19.5.2009.
- „Identity and Participation: Cross-cultural and Muslim Youth in Europe, Workshop: Pluralism and Cross-cultural Identity: Developing a New European Narrative“, Co-Chair – Workshop, Wien 29.-30.6.2009.
- „Konkurrierende Metropolen. Eine Vergleichsstudie europäischer Metropolen von Barcelona bis Budapest“, Präsentation der Studie für Vertreter der Stadt Wien, 1.7.2009.
- „Islam and Democracy: Indonesian Perspective and Experience“, Kommentator, Seminar, Wien, 15.7.2009.
- „Türkei und Österreich – Chancen, Möglichkeiten, Perspektiven“, Keynote im Rahmen einer Veranstaltung des Europaforum der Stadt Wien, Wien 29.10.2009.
- „Die Türkei von den Anfängen der Moderne bis heute“, Key Note, als Guest speaker im Rahmen der Jahresversammlung der *Refinement und Marketing* Unit der OMV, Salzburg 11.12.2009.

Otmar Höll

- „Neutralität der EU – Mehr Schein als Sein? Die österreichische Neutralität in der EU“, Vortrag, Europa-Gespräche der Europäischen SchülerInnen Bewegung ESB, Wien, 31.3.2009.
- „Überschwemmtes Europa? Migration und (Un)Sicherheit in der EU“ Vortrag im Rahmen des Seminars für Politische Bildung für LehrerInnen und Heeres-Offiziere, Seebenstein, 25.6.2009.
- Referat über die österreichische Außen- und Sicherheitspolitik. IFSH Hamburg.
- „The expected role of U.S. and EU-Foreign Policy during the Obama Administration“, Referat an der Universität Neiva, Kolumbien, 28.9.2009.

- „Die Rolle von Kultur und Wissenschaft in den Beziehungen Europa-Kolumbien“, Referat und Diskussion im Kultusministerium der Provinz Huila, Kolumbien, 29.9.2009.
- „Gestalttherapie – Internationale Politik: ein (un)mögliches Verhältnis?“, Vortrag, Fachtagung des Instituts für Integrative Gestalttherapie, Würzburg, 6.-8.11.2009.

Stefan Khittel

- „Ideologische Einheit und taktische Vielfalt? Die philippinische Linke im Spannungsfeld zwischen Dissidenz und Einheitsfrontpolitik“, Universität Wien, Tage der Kultur- und Sozialanthropologie, 24.04.2009:
- „When was the postconflict? Academic debates on peace and conflict in Colombia (through the lenses of ethnographic research in Medellin).“ Paper at the 2nd PACSA-Conference in Schlaining: Continuities and ruptures between conflict, post-conflict and peace, 9.-11.10.2009.

Alexander Klimburg

- TEPSA – CONSENT, Brüssel, 26.-27.03.2009.
- Expert meeting on a European Security Dialogue, BMeiA, Wien, 07.05.2009.
- OSZE „Workshop zu Cyber Security“, Mitarbeit beim Resolutionsentwurf und Workshop-Gestaltung, OSZE (Hofburg) Wien, 17.-18.03.2009.
- „VI. Budapest Club“ (EU DG RELEX + Policy Unit), Vortrag (Government Panel) „Cyber Terrorism + Cyber Crime = Cyber Warfare?“, Budapest, 23.-24.06.2009.
- DACH Workshop zum Schutz kritischer Infrastruktur (SKI), im Auftrag des BKA, Mitarbeit beim Workshop, Krems, 8.10.2009.
- European Experts Network Workshop zum Schutz kritischer Infrastruktur (SKI), im Auftrag des BKA, Mitarbeit beim EUWorkshop – Vortrag „Cybersecurity und der Schutz kritischer Infrastruktur“, Wien 19.11.2009.
- „VII. Budapest Club“ (EU DG RELEX + Policy Unit), Moderator des „Government Panel“, Rom, 22.-23.10.2009.
- „Peacebuilding Konferenz SCHLAINING“, Leitung des Workshops + Rapporteur zum Thema, Burg Schlaining.

Paul Luif

- Teilnahme an der Konferenz „The Caucasus and Black Sea region: European Neighbourhood Policy (ENP) and beyond“, veranstaltet im Rahmen von EU-CONSENT (Work Package VII-Team 25) von Istituto Affari Internazionali (IAI), Rom, und Bulgarian European Community Studies Association (BECSA), Sofia; Vorsitz der Second Session zu „A Broader Regional Perspective: Promoting Security and Economic Development in the Southern Caucasus and Black Sea Region“, Rom, 6./7.2.2009.
- Teilnahme am „Wrap-Up Final Workshop: Work Package VII: ‚Political and security aspects of the EU’s external relations‘“ im Rahmen des Network of Excellence EU-CONSENT, Referat als Leiter von Team 23 zu „Internal security: the external aspects of internal security“, Robinson College, Cambridge, UK, 16./17.4.2009.
- Network of Excellence EU-CONSENT: Organisation des Workshops „The Internal Security of the EU and Its External Effects: The Czech Presidency and Outlook to the Future“ am Department of West European Studies, Faculty of Social Sciences, Karlsuniversität in Prag, 15.5.2009.
- Teilnahme am Panel der Podiumsdiskussion „The European Union and its Global Responsibilities“ beim Symposium „European Security in a Changing World“ zum 30-jährigen Jubiläum des oip, Wien, 16.6.2009.
- Teilnahme am Panel „Die zukünftige Gestalt Europas: Visionen und Realität“, gemeinsam mit Außenminister Michael Spindelegger, Vizebürgermeisterin Renate Brauner sowie Finanz- und Wirtschaftsminister des Kosovo, Ahmet Shala, bei den Wirtschaftsgesprächen des Europäischen Forums 2009 zu „Weltmacht Europa“, Alpbach, 1.9.2009.
- Gespräch (gemeinsam mit einigen Journalisten) mit Dr. József Czukor, Staatssekretär für bilaterale Beziehungen und außenpolitische Strategie im ungarischen Außenministerium, in der Ungarischen Botschaft, Wien, 11.9.2009.
- Teilnahme an der Veranstaltung des Salzburg Global Seminar zu „20 Years After: What Next for Europe ‘Whole and Free’?“, Referat zu „Growing pains: What can be learned from the EU’s ‘new’ members when it comes to enlargement?“, Wien, 13.10.2009.

- Teilnahme am Workshop „EU Foreign Policy and Hungarian EU Presidency: Lisbon External Action and the future of EFP“, am Hungarian Institute for International Relations, Stellungnahme „Closing comments“, Budapest 15.10.2009.
- Auf Einladung der österreichischen Botschaft in Irland Referent der „Austrian History Lecture 2009“. Diese Vorlesung unter dem Titel „The Cohesion of the EU in Foreign Policy Matters: How Do Austria and Ireland Fit in?“ wird gehalten in Zusammenarbeit mit der School of History & Archives am University College Dublin (UCD, 19.10.2009), mit dem Department of History am University College Cork (UCC, 20.10.2009) und mit dem Department of History an der National University of Ireland (Maynooth, 21.10.2009). Dazu wurde noch ein Interview mit Charles Sheehan, Head of „EU Secretariat & Communication Europe“ im Department Foreign Affairs, durchgeführt, Dublin, 21.10.2009.
- Auf Einladung der österreichischen Botschaft in der Türkei Diskussionsrunde mit türkischen Journalisten und NGO-Vertretern über die österreichische EU-Politik und die österreichische Mitgliedschaft im UN-Sicherheitsrat, österreichische Botschaft, Ankara, 27.10.2009. Vortrag in Zusammenarbeit mit TEPAV (Economic Policy Research Foundation of Turkey) über „Turkey’s Place in Europe: An Empirical Analysis with an Austrian Perspective“ an der TOBB University (TOBB — The Union of Chambers and Commodity Exchanges of Turkey) in Ankara, 28.10.2009.
- Teilnahme als Vertreter des oiip an der Konferenz über „European Union in 2009: New institutions, new representatives, new rules“, veranstaltet vom EPIN (European Policy Institutes Network), gemeinsam mit der Slovak Foreign Policy Association, der EU-Kommissionsvertretung in der Slowakei und der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bratislava, 3.11.2009.
- Telefonkonferenz mit den Studenten des Kurses „World Politics“ der Long Island University-Brooklyn in New York City, Associate Professor Nancy Wright, 5.11.2009.
- Teilnahme an den Tschechisch-Österreichischen Gesprächen 2009 zu „Europa im Umbruch? Bilanz der Beziehungen und Diskussion kritischer Problemfelder der Europapolitik, Entwicklungs-Szenarien und Wegscheidungen für die Zukunft“, Nikolsburg (Mikulov), 20./21.11.2009.
- Teilnahme an der internationalen Konferenz zu „Elections 2009: Challenges pour un système politique européen“, veranstaltet von Université du Luxembourg, Université Libre de Bruxelles und Université de Nancy in Luxemburg, Referat zu „Autriche: Un small state enraciné dans l’euroscépticisme/Austria: A small state entrenched in Euroscépticism?“, Luxemburg, 11./12.12.2009.

Jan Pospisil

- Roundtable „Zivilgesellschaft im Auslandseinsatzkonzept“, Referat, BKA/oiip, Schloss Laudon, 9.6.2009.
- International Conference on the Contributions of Austria to Peacebuilding, ÖSFK, Stadtschlaining, 10.-11.12.2009.

Dienstreisen und Forschungsaufenthalte

Otmar Höll

- Kolumbienreise, 19.9.-1.10.2009
- Sudan, 12.-19.12.2009, politische Gespräche bei ca. 20 Diskussionsveranstaltungen und Panels mit sudanesischen PolitikerInnen verschiedener Parteien, NGO-VertreterInnen, WissenschaftlerInnen, Wirtschaftstreibenden

Stefan Khittel

- Forschungsaufenthalt in Kanada und den USA – August & September 2009.
- Forschungsaufenthalt Spanien (Barcelona) – März 2009.
- Forschungsaufenthalt Italien – November 2009.
- Forschungsaufenthalt in der Schweiz und in Deutschland – Mai 2009.

Alexander Klimburg

- London, Oxford/UK: Forschungsreise für das Projekt „AEK“
- Den Haag, Utrecht/NL: Forschungsreise für das Projekt „AEK“

Jan Pospisil

- April 2009, Interviewreise Berlin (Auftrag BKA – Projekt AEK, bzw. EWS-Projekt OeNB)
- Mai 2009, Interviewreise Stockholm/Uppsala (Auftrag BKA – Projekt AEK, bzw. EWS-Projekt OeNB)
- November 2009: Forschungsreise Sudan (Auftrag BMLVS – Projekt „Sicherheit und Entwicklung“), 3 Wochen Feldforschung Khartum und Juba

Briefings und Gutachtertätigkeit

Gengiz Günay

- Gutachten für den Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank

Alexander Klimburg

- Laufende Beratung von BMeiA, BMLVS und BKA sowie anderen öffentlichen Stellen zu Fragen der Cyber-security sowie auch Konfliktprävention und ESVP.

oiip-Fachbibliothek für Internationale Politik

Ziel und Zweck der Bibliotheksarbeit ist die Unterstützung und Optimierung der wissenschaftlichen Forschung am oiip. Aus dieser Aufgabe heraus ist in den letzten 30 Jahren eine Fachbibliothek zu folgenden Schwerpunktgebieten der Internationalen Politik entstanden:

- Außen- und Sicherheitspolitik Österreichs und der EU
- Europäische Integration
- Europäische, Internationale und Umfassende Sicherheitspolitik
- Zukunft der NATO
- Politische Entwicklung, Außen- und Sicherheitspolitik Russlands, Zentral-, Ost- und Südosteuropas
- Konflikte im Nahen Osten
- Jüdische Geschichte und Antisemitismus
- Migration, Nationalismus, ethnische Konflikte
- Frauen in der Internationalen Politik
- Entwicklungspolitik
- Internationale Konfliktlösung

Die Bibliothek des oiip ist als Freihandbibliothek organisiert und umfasst derzeit ca. 11.800 Bände (Monographien und mehrbändige Werke).

Für eine effiziente und pünktliche Informationsversorgung ist ein gut funktionierendes Abonnementwesen von höchster Bedeutung. Zeitschriftenartikel stellen wegen ihrer Aktualität einen unverzichtbaren und besonders wichtigen Informationsbestandteil für wissenschaftliches Arbeiten dar.

Der Online-Katalog ist im Intranet zugänglich und dokumentiert nicht nur den Buchbestand, sondern auch die für die Forschungsschwerpunkte relevanten Zeitschriftenartikel.

Aufgrund von Personalmangel ist der Bibliotheksbetrieb derzeit erheblich eingeschränkt.

oiip Institutsräume und Infrastruktur

Im November 2009 ist das Institut von der bisherigen Adresse in Wien IV., Operngasse 20 B in neue Räumlichkeiten in Wien IX., Berggasse 7 übersiedelt. Die Übersiedlung war wegen einer drohenden Mietzinserhöhung notwendig geworden und stellte an die Belegschaft des Instituts verständlicherweise große Anforderungen.

Das neue Büro hat exakt dasselbe Ausmaß wie bisher - rd. 450 m² - und umfasst neben Empfangs- und Sekretariatsräumlichkeiten Einzelzimmer für die wissenschaftlichen Mitarbeiter, einen geräumigen Seminarraum und einen eigenen Teilbereich für Bibliothek und Archiv.

Infolge der Übersiedlung musste ein neues Telefonsystem angeschafft werden (auf Leasingbasis) und es mussten entsprechende EDV-Installationen neu aufgesetzt und ausgeführt werden. Auch eine neue leistungsfähige Workstation für Drucken, Kopieren und Scannen wurde angeschafft.

Die Betreuung von EDV, Telefonanlage und IT ist unverändert ausgelagert, wie auch Buchhaltung, Lohnverrechnung und Bilanzerstellung.

Das Austrian Chapter von Transparency International ist mit dem oiip mit übersiedelt und hat nunmehr sein Büro ebenfalls unter der Adresse Berggasse 7.

Medienberichterstattung

Die Nachfrage nach der Expertise der am oiip tätigen WissenschaftlerInnen ist nachhaltig steigend und die Berichterstattung in internationalen Medien hat zugenommen. Interviews wurden mit Tageszeitungen aus Japan und dem Iran sowie mit der BBC geführt. Berichte über Veranstaltungen des oiip und Artikel der oiip-WissenschaftlerInnen fanden auch in den österreichischen Tageszeitungen und bei den österreichischen Sendern Niederschlag. Besonders sind die oiip WissenschaftlerInnen bei den aktuellen Nachrichtensendungen auf Ö1 und im ORF Fernsehen gefragt. Die Berichte in Online-Medien gewinnen ebenfalls an immer größerer Bedeutung. Detaillierte Informationen sind in folgender chronologischer Liste erfasst:

Pressespiegel inkl. Fernsehen und Hörfunk

Januar

- **Der Standard**, 9.1.2009, Kommentar von John Bunzl: „Willkommen im Wahrheitsministerium Jerusalem“
- **ORF** Abendjournal extra, 20.01.2009, Discussion with Heinz Gärtner on Barack Obamas Inauguration
- **Raiffeisenzeitung**, 22.1.2009, Kommentar von John Bunzl zum Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern
- **Standard, Wiener Zeitung, Oberösterreichische Nachrichten, Oberösterreichische Rundschau, Tiroler Tageszeitung, Raiffeisen Zeitung**, Januar 2009, Besprechungen des Buches „Obama: Weltmacht, was nun?“ von Heinz Gärtner

Februar

- **Der Standard.at**, 02.02.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Abrechnung mit der Armee“
- **Tiroler Tageszeitung**, 05.02.2009, Interview mit Heinz Gärtner über Obama und die Münchner Sicherheitskonferenz
- **Ö1** Mittagsjournal, 20.2.2009, Interview mit Jan Pospisil über Sri Lanka
- **Die Presse**, 21.02.2009, Kommentar von John Bunzl zu Antisemitismus-Vorwürfen gegen einen Islamlehrer

März

- **Format, Der Standard, standard online, Tiroler Tageszeitung**, 25.03.2009-03.04.2009, Commentaries by und Interviews with Heinz Gärtner on Obama's European visit and the NATO summit

April

- **Iranian TV** (IRNA), 03.04.2009, Interview with Heinz Gärtner on nuclear security and safety
- **Sat1**, 06.04.2009 Interview mit Cengiz Günay: „Obama – Türkei EU“
- **Format**, 09.04.2009, Gastkommentar Cengiz Günay: „Die scheinbare Unfähigkeit zur Integration von Migranten wurde auf die Türkei projiziert“
- **ORF 2** (ZiB 2), 16.04.2009, Interview mit Heinz Gärtner über Obamas Lateinamerikareise

Mai

- **ORF - ZIB II**, 05.05.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Massaker in der Südosttürkei“
- **ORF- FM4** Reality check, 27.05.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Islamophobia Report“
- **ORF 2** (ZiB 24), 29.05.2009, Interview mit Heinz Gärtner über Nordkoreas Nuklearwaffentests
- **ORF - Ö1** Diagonal, 30.05.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Demokratie im Nahen Osten“
- **Der Standard** – Album, 30.05.2009, Interview mit Heinz Gärtner: „Bush-Doktrin und Obama-Doktrin“

Juni

- **The Yomiuri Shimbun** (Japanese daily), 01.06.2009, Interview with Heinz Gärtner on North Korea's nuclear weapon's test
- **Pro7/Puls4/Sat1**, 04.06.2009, Interview mit Paul Luif zu den bevorstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament
- **Iranian TV** (IRNA) and **La Hurra** (Arabic TV), 05.06.2009, Interview with Heinz Gärtner on the IAEA reports on Iran and Syria

- **Kurier**, 15.6.2009, Interview mit Otmar Höll anlässlich der 30-Jahr-Feier des oiiip: „Obama hat den Europäern viele ihrer ureigenen Themen weggenommen“
- **ISN ETH Zürich**, 17.06.2009, Interview mit Heinz Gärtner „Austria: Eurofighter Saga Continues“
- **Kurier**, 17.6.2009, Kommentar von Otmar Höll zur Iran-Debatte am Rande der 30-Jahr-Feier des oiiip
- **Pro7 Austria News**, 18.06.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Proteste im Iran“
- **Falter**, 25/09, Interview mit Otmar Höll zum 30. Geburtstag des oiiip: „Die uns die Welt erklären“

Juli

- **Die Presse**, 09.07.2009, Artikel von Alexander Klimburg: „Cyber-Attacken als Warnung“
- **Die Presse**, 10.07.2009, Interview mit Alexander Klimburg: „Hackerangriff: Österreich unter Verdacht“

August

- **Ö 1 Salzburger Nachtstudio**, 25.08.2009, Interview mit Heinz Gärtner „Spiel der Mächtigen“

September

- **CLUB 2**, 09.09.2009, Heinz Gärtner zu: „Terroranschlag 9/11 – Mythen und Wahrheit“
- **ORF - Zeit im Bild 2** und **ZDF**, 16.09.2009, Interviews mit Heinz Gärtner über über Obama und das Raketenabwehrschild
- **The Manichi Shimbun**, 16.09.2009, Interview mit Otmar Höll: „Key is the regional cooperation“
- **Ursache und Wirkung**, 3/2009, Interview mit Otmar Höll "Es war einfach, Afrika auszubeuten“
- **Der Standard**, 23.09.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Karrieresprung - Austrotürke wird Berater des türkischen Premiers“
- **BBC Radio 3**, 23.09.2009, Interview mit Cengiz Günay, Documentary working title: „Turkey's legacy in Europe“
- **Tiroler Tageszeitung**, 23.09.2009, Experten-Interview mit Heinz Gärtner: „Es liegt nicht nur an Obama, Lösungen zu finden“

Oktober

- **Pro7/Puls4/Sat1**, 02.10.2009, Interview mit Paul Luif zum Referendum in Irland über den Vertrag von Lissabon
- **NIKKEI** (Japan's daily economic newspaper), 09.10.2009, Interview with Heinz Gärtner on the peace nobel laureat award to Barack Obama
- **ATV-TV**, 09.10.2009, Interview mit Heinz Gärtner über die Verleihung des Friedensnobelpreises an Barack Obama
- **Ö1 Morgenjournal**, 10.10.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Armenisch – türkische Beziehungen“
- **Wiener Zeitung**, 20.10.2009, Interview mit Heinz Gärtner: „Die amerikanische Versicherungsanarchie“
- **FM4**, 22.10.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Kurdish fighters returning to Turkey“
- **Kurier**, 28.10.2009, Interview mit Cengiz Günay: „Türkei als neues Machtzentrum“
- **Arab TV**, 28.10.2009, Interview with Heinz Gärtner on the Iranian proposal on nuclear enrichment

November

- **Der Standard** – Album, 14.11.2009, Interview mit Heinz Gärtner: „Bushs Erbe und Amerikas Zukunft“
- **Pro7/Puls4/Sat1**, 20.11.2009, Interview mit Paul Luif zur Bestellung von Herman Van Rompuy zum Präsidenten des Europäischen Rates und von Catherine Ashton zur Hohen Vertreterin der Union für Außen- und Sicherheitspolitik der EU
- **Pro7/Puls4/Sat1**, 27.11.2009, Interview mit Paul Luif zur Auswahl von Wissenschaftsminister Johannes Hahn zum Kommissar für Regionalpolitik durch EU-Kommissionspräsident Barroso
- **The Mainichi Shimbun** (Japanese daily), 30.11.2009, Interview with Heinz Gärtner on Non-Proliferation and the IAEA

Dezember

- **ZDF**, 09.12.2009, Interview mit Heinz Gärtner über die Verleihung des Friedensnobelpreises an US Präsident Obama
- **Pro7/Puls4/Sat1**, 28.12.2009, Interview mit Paul Luif zum Wechsel der EU-Präsidentschaft von Schweden zu Spanien

Mitgliedschaften

Das oiip ist Mitglied folgender internationaler Institutionen:

- European Consortium for Political Research (ECPR)
- International Studies Association (ISA)
- Trans European Policy Studies Association (TEPSA)
- Euro-Mediterranean Study Commission (EuroMESCO)
- The European Council on Foreign Relations (ECFR)
- European Association of Development Research and Training Institutes (EADI)
- Direktorenversammlung europäischer „International Relations-Institute“
- durch Direktor Otmar Höll vertreten im Wissenschaftlicher Beirat von Transparency International – Austrian Chapter seit 2008
- durch Direktor Otmar Höll Mit-Gründung der Sektion „Political Leadership“ in der ÖGPW, die sich vier mal im Jahr im oiip trifft

Finanzierung

Das Gesamtbudget des oiip belief sich 2009 auf rd. € 950.000. Davon entfallen etwas mehr als 60% auf Förderungen öffentlicher Stellen (z.T. auch im Rahmen von Leistungsverträgen). Die übrigen Erlöse werden vom Institut durch Auftragsarbeiten erwirtschaftet oder stammen aus geförderten Forschungsvorhaben.

2009 wurden Subventionen und Projektförderungen von folgenden Stellen erhalten:

Subventionen:

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
Bundeskanzleramt
Oesterreichische Nationalbank
Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport
Österreichischer Gewerkschaftsbund
Wirtschaftskammer Österreich

Projekte:

Bundeskanzleramt
Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
Bundesministerium für Finanzen
Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Commission of the European Union
Europäische Union/EU-Consent
Israel Palestine Project – IPP
Japan Foundation
Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank
Stadt Wien

oiip MitarbeiterInnen

Direktor

Ao. Univ. Prof. Dr. Otmar Höll

Senior Fellows

Univ. Doz. Dr. John Bunzl

Univ. Prof. Dr. Heinz Gärtner

Univ. Doz. Dr. Paul Luif

Fellows

Mag. Hakan Akbulut

Dr. Cengiz Günay

Mag^a. Nieves Kautny

Alexander Klimburg, MSc

Wissenschaftlicher Beratungsstab:

Ao. Univ. Prof. Mag. Dr. Gerhard Mangott (als wissenschaftlicher Berater für den postsowjetischen Raum)

Dr. Henriette Riegler (als wissenschaftliche Beraterin für Südosteuropa)

Affiliated Researchers, finanziert über externe Forschungsprojekte

Mag. Christoph Clar

MMag. Stefan Khittel

Dr. Reiner Meyer

Dr. Jan Pospisil

Office Management

Mag^a. Katrin Alas, Senior Office Manager, Direktoratsassistentin

Mag^a. Daniela Härtl, Veranstaltungsmanagement & Finanzen

PraktikantInnen

Ayse Dursun 01/09

Petra Huber 01-02/09

Riccarda Krejci 01-02/09

Julia Pekarova 09/09-01/10

Stephanie Promberger 04-06/09

Andrea Schmidtberger 09/09-01/10

Markus Schwarz-Herda 03-05/09

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Prof. Dr. Otmar Höll,

Zusammenstellung:

Mag^a. Katrin Alas

Österreichisches Institut für Internationale Politik – oiip

Austrian Institute for International Affairs – oiip

Berggasse 7

A-1090 Wien

www.oiip.at

Stand Februar 2010

Anhang

„30 Jahre oiip“

Programme der beiden Jubiläumskonferenzen

Unterstützt durch
BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

Stadt Wien
Bundesministerium für europäische
und internationale Angelegenheiten



BM.W.F^a
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

30 – Jahr – Jubiläum

**Festakt
&
Symposium
„European Security in a Changing World“**

**unter dem Ehrenschutz des Herrn Bundespräsidenten, Dr.
Heinz Fischer**

15. und 16. Juni 2009

Festsaal der Österreichischen Akademie der
Wissenschaften,
Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, 1010 Wien

Montag, 15. Juni 2009

FESTAKT zum 30-jährigen Jubiläum des oiip

17:00	Offizielle Begrüßung Otmar HÖLL, Direktor oiip	9:00	Podiumsdiskussion <i>The United States and Europe in a New Partnership</i> Heinz GÄRTNER, oiip Helga HAFTENDORN, Freie Universität Berlin Charles KUPCHAN, Council of Foreign Relations, Washington
	Statement Andreas SCHIEDER, Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen, Mitglied im Vorstand des oiip, in Vertretung des Herrn Bundeskanzlers Werner Faymann	10:30	Kaffeepause
	Round Table Österreich - (k)ein Platz für Weltpolitik? Reflexionen eines Think Tanks	11:00	Podiumsdiskussion The European Union and its Global Responsibilities Paul LUIF, oiip Gerda FALKNER, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Direktorin des Instituts für europäische Integrationsforschung; sowie Universität Wien Rastislav KÁČER , Präsident der Slovak Atlantic Commission Stefan LEHNE, politischer Direktor des Außenministeriums
	Karl BIRNBAUM, ehem. Direktor oiip Otmar HÖLL, Direktor oiip Peter JANKOWITSCH, Botschafter i.R., Außenminister a.D. Georg LENNKH, Botschafter i.R., Sonderbeauftragter für Afrika Hanspeter NEUHOLD, ehem. Direktor oiip, Universität Wien Eva NOWOTNY, Botschafterin i.R., oiip	13:00	<i>Lunch</i>
	Grußbotschaften Manfred MATZKA, Sektionschef, Bundeskanzleramt Peter KOWALSKI, Sektionschef, Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung Johann PUCHER, Generalmajor, Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, Büro für Sicherheitspolitik Peter JANKOWITSCH, Botschafter i.R., Außenminister a.D., Mitglied im Vorstand des oiip	14:00	<i>Podiumsdiskussion</i> <i>Regional Players and Regional Conflicts beyond Europe</i> John BUNZL, oiip Walter FEICHTINGER, Institut für Friedenssicherung und Konfliktmanagement, Landesverteidigungsakademie des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport, Wien Dov LYNCH, OSCE Wien Cengiz GÜNAY, oiip
	Anschließend festliches Buffet	15:30	Kaffeepause
	Moderation: Renata SCHMIDTKUNZ, ORF Musikalisch durch den Abend führen Marwan Abado, Miki Liebermann & Peter Rosmanith	16:00	<i>Podiumsdiskussion</i> <i>Human Security – Responsibility to protect</i> Eva NOWOTNY, Botschafterin i.R., oiip Ferdinand TRAUTTMANSDORFF, Botschafter, Außenministerium Manfred NOWAK, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte, Wien

Dienstag, 16. Juni 2009

Symposium

8:00	Registrierung, Kaffee	Abschluss-Statement	Johannes KYRLE, Botschafter, Generalsekretär des Außenministeriums
8:30	Begrüßung durch den Direktor des oiip, Otmar HÖLL Einführung durch Heinz GÄRTNER, oiip		<i>Anschließend Cocktail</i> Moderation des Symposiums: Hanspeter NEUHOLD, Universität Wien mit Simultanübersetzung deutsch/englisch

Supported by



JAPAN FOUNDATION 国際交流基金

Stadt  Wien



diplomatische
akademie wien

Vienna School of International Studies
École des Hautes Études Internationales de Vienne

Information and Registration:

Operngasse 20 B, A-1040 Wien

info@oiip.at, www.oiip.at

Tel. +43/(0)1/581 11 06

Fax +43/(0)1/581 11 06 – 10



Österreichisches Institut
für Internationale Politik
Austrian Institute for
International Affairs



Österreichisches Institut
für Internationale Politik
Austrian Institute for
International Affairs

International Security Conference
Marking the 140th Anniversary of the Establishment of
Diplomatic Relations Between Austria and Japan
and
the 30 Year Jubilee of the oiip

**MANAGING REGIONAL AND GLOBAL
THREATS TO SECURITY
PERSPECTIVES FROM AUSTRIA AND JAPAN**

Vienna Diplomatic Academy

Favoritenstrasse 15a

A-1040 Vienna

14 October 2009

&

Reception

Rathaus

13 October 2009

Tuesday, 13 October 2009 - Opening Reception

07:00 p.m. – 09:00 p.m.
Rathaus (Town Hall)

Welcome Address & Opening Statements

Christian Oxonitsch, *City Councillor*
Otmar Höll, *Director of the oiip*

Wednesday, 14 October 2009 - Conference

09:30 **Welcome & Introduction**
Otmar Höll, *Director of the oiip*
Hakan Akbulut, *oiip*

10:15 **Keynote: “IR – Regional Mindsets and a Need to Look out of the Box?”**
Parag Khanna, *New America Foundation*

11:00 Coffee Break

11:15 **The Security Environment in Europe and in East Asia - Identifying Risks and Threats to Security**
Chair: Hakan Akbulut, *oiip*
Discussants: May-Britt Stumbaum, *Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.*
Amb. Takako Ueta, *Deputy Chief of the Mission of Japan to the EU*

12:15 Lunch Break

13:15

Responding to Nuclear Proliferation – Perspectives from Austria and Japan

Chair: Fabio Polly, *ORF*
Discussants: Heinz Gärtner, *oiip*
Nobumasa Akiyama, *Hitotsubashi University*

14:15

Coffee Break

14:30

Ensuring Energy Security and Tackling Environmental Risks

Chair: Christian Ultsch, *Die Presse*
Discussants: Stefan Schleicher, *Univ. of Graz*
Reiji Takeishi, *Tokyo International University*

15:30

Coffee Break

15:45

Confronting Global Financial Crises – Prospects for Regional and Interregional Cooperation

Chair: Eva Pfisterer, *ORF*
Discussants: Thomas Wieser, *Director General for Economic Policy and Financial Markets, BMF*
Shin-ichi Fukuda, *University of Tokyo*

16:45

Keynote: “Austrian – Japanese Relations: An Appraisal and Outlook”

Amb. ret. Nikolaus Scherk

17:15

Buffet/ Networking

19:00

End of the Conference